

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 53

PDF erstellt am: **18.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 9.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N<sup>o</sup> 53

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 9.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister — Erfindungspatente. — Fabrik- und Handelsmarken. — Einfuhr von in Italien zurückgehaltenen Transitwaren. — Löschung juristischer Personen und ausländischer Filialen im Handelsregister während der Dauer des Kriegssteuerbezuges. — Aufhebung des Kriegsbetriebes der Transportanstalten. — Schweiz. Essig-Industrie. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgüterverkehr.

**Sommaire:** Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Brevets d'invention. — Marques de fabrique et de commerce. — Importation de marchandises en transit retenues en Italie. — Polnissement des boîtes de montres: Février 1916 et 1915. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nach vorausgegangener Publikation wird die vermisste Lebensversicherungspolice Nr. 442734 der «Germania», Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Stettin, von Fr. 2000, lautend zugunsten Samuel Blum, Schuhmacher in Zofingen, als kraftlos erklärt. (W 83)

Zofingen, den 2. März 1916.

Das Bezirksgericht.

Es wird als nichtig und kraftlos erklärt:

Lebensversicherungspolice Nr. 269463 der Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit in Leipzig (Alte Leipziger), von Fr. 5000, auf F. Maurer, Kanzleisekretär in Aarau, lautend. (W 84)

Aarau, den 26. Februar 1916.

Namens des Bezirksgerichtes,

Der Präsident: Dr. Aug. Ernst.

Der Gerichtsschreiber: W. Blum.

La pretura di Bellinzona diffida lo sconosciuto possessore della polizza di assicurazione-vita, n<sup>o</sup> I 9073, emessa dalla società di assicurazione «Patria», in Basilea, il 29 gennaio 1915, per un capitale nominale di fr. 2000 (duemila), a favore della Signora ved. Angelina Agostinetti, in Bellinzona, a volerla produrre alla pretura di Bellinzona entro il termine di mesi tre dalla prima pubblicazione sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, sotto comminatoria dell'annullamento della polizza suddetta.

Bellinzona, li 1<sup>o</sup> marzo 1916.

(W 82<sup>a</sup>)

Il segretario assessore: F. Biaggi.

Nous, président du tribunal du district de Porrentruy, sommions le détenteur inconnu des titres ci-après désignés, disparus, soit: 3 bons de caisse, 4½%, Banque cantonale de Berne, série Sb, n<sup>os</sup> 16338 à 16340, de fr. 1000 chacune, émis le 17 décembre 1915, inscrits au nom de Mme. Jeannette Guélat, née Vallat, à Bure, avec coupons semestriels aux 1<sup>er</sup> mars et 1<sup>er</sup> septembre, jouissance coupon partiel au 1<sup>er</sup> mars 1916, de les produire et de les déposer au greffe du tribunal du district de Porrentruy, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Porrentruy, le 26 février 1916.

(W 76<sup>a</sup>)

Le président du tribunal: Ceppi.

Par prononcé du 28 février 1914, le président du tribunal civil de Lausanne, à la requête de Dame Frida Chevalley, rière Préverenges, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation des titres ci-après désignés qui ont disparu:

3 actions de fr. 500, de la Caisse hypothécaire cantonale vaudoise, actuellement Crédit Foncier, à Lausanne, n<sup>os</sup> 5563, 5564 et 14047.

En conséquence, le détenteur inconnu de ces titres est sommé d'avoir à les produire au greffe du tribunal de céans dans le délai de trois ans, courant dès le 4 mars 1914, faute de quoi l'annulation pourra en être requise. (W 63<sup>a</sup>)

Le président: Paul Meylan.

Le greffier: Berthoud, subst.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1916. 1. März. Krankenkasse der Arbeiter der eidg. Waffenfabrik Bern in Bern (S. H. A. B. Nr. 102 vom 4. Mai 1915, Seite 613). An Stelle des Sekretärs Otto Hug wurde in der Hauptversammlung vom 16. Februar 1916 gewählt: Rudolf Schärer, von Möriken (Aargau), in Bern.

Tapetiererei; Möbel. — 1. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gebr. Gysi» in Bern (S. H. A. B. Nr. 63 vom 11. März 1910, Seite 426) hat sich aufgelöst; als Liquidator wird bestellt Fürspeer René v. Gräffenried, von und in Bern, welcher die Liquidation unter der Firma Gebr. Gysi in Liq. besorgen wird.

Wohnungseinrichtungen. — 1. März. Inhaber der Firma August Gysi in Bern ist August Gysi, von Buchs (Kt. Aargau), wohnhaft in Bern. Wohnungseinrichtungen; Theaterplatz 6.

Wohnungseinrichtungen. — 1. März. Inhaber der Firma Fritz Gysi in Bern ist Fritz Gysi, von Buchs (Kt. Aargau), wohnhaft in Bern. Wohnungseinrichtungen; Kramgasse 44.

Comestibles, etc. — 1. März. In der Firma G. Schönemann & Co in Bern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 2. Dezember 1912, Seite 2089, und Verweisung), ist die an Marie Bertha Liebi erteilte Prokura erloschen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental)

Viehhandel. — 29. Februar. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Al. 2, der Verordnung über das Handelsregister:

Inhaber der Firma Christian Bächler-Christeler in Lenk ist Christian Bächler, allié Christeler, von Lenk, Viehhändler daselbst. Viehhandel.

Käsehandel. — 29. Februar. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Al. 2, der Verordnung über das Handelsregister:

Inhaber der Firma Gottlieb Hählen-Schläppli in Lenk ist Gottlieb Hählen, allié Schäppi, von Lenk, Käsehändler daselbst. Käsehandlung.

Bureau Frutigen

Milchhandel. — 1. März. Die Firma Gilg, Rosser-Burn, Milchhandlung, in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 60 vom 8. März 1911, Seite 378), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht worden.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Apotheke. — 1916. 29. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma J. A. Stutzer, Erben, Apotheke, in Schwyz, Filiale in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 84, vom 2. April 1913, Seite 587), ist Josef Stutzer infolge Todes ausgeschieden. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gottlieb Triner, Nachfolger von J. A. Stutzer Erben, Apotheke», in Schwyz.

Inhaber der Firma Gottlieb Triner, Nachfolger von J. A. Stutzer Erben, Apotheke in Schwyz und Filiale in Brunnen, ist Gottlieb Triner; von Schwyz und in Schwyz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. A. Stutzer Erben». Apotheke und Drogerie.

Glarus — Glaris — Glarona

1916. 29. Februar. Unter der Firma White Metal Manufacturing Company hat sich mit dem Sitz in Glarus auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft bezweckt, sich an Unternehmungen der Metallbranche jeder Art, auch der Hilfs- und Nebenindustrien im In- und Auslande zu beteiligen, oder solche zu gründen, zu erwerben, zu pachten, zu finanzieren, zu betreiben, ihnen Vorschüsse oder Darlehen zu gewähren, Aktien, Obligationen und andere Titel derartiger Unternehmungen zu bevorschussen, zu erwerben und sie wieder zu veräußern oder sonst zu verwerten, wie auch überhaupt alle Geschäfte zu machen, soweit sie nach Ansicht der Verwaltung mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen oder in deren Interesse geboten erscheinen. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Immobilien zu erwerben. Die Statuten sind am 28. Februar 1916 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 300,000, eingeteilt in 600 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien von nominell Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft je einzeln sind der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates und der Direktor befugt. Präsident und Delegierter ist Eugen Leiblein, Vizepräsident und stellvertretender Delegierter ist Dr. Isidor Rosenfeld, beide in Mannheim; Direktor ist Ernst Seitz, in Pforzheim. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. F. Schindler in Glarus.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

Schreibwaren und Schreibmöbel. — 1916. 28. Februar. Die Firma O. Dallwigk in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 7. Februar 1906, Seite 189) hat die Vertretung der Firma «F. Soenneken» in Bonn aufgegeben, so dass die Natur des Geschäftes nur noch lautet: Handel in Schreibwaren und Schreibmöbeln. Des fernern ist die an Friedrich Köhl erteilte Prokura erloschen.

28. Februar. Unter dem Namen Dreyfus-Brodsky-Stipendien-Stiftung ist mit Sitz in Basel durch öffentliche Urkunde vom 5. Mai 1899 und mit Nachtrag vom 17. Dezember 1900 eine Stiftung errichtet worden, welche zum Zwecke hat, Stipendien an bedürftige jüdische Studenten der Universität Basel zu verabfolgen, um denselben zur wissenschaftlichen Förderung ihrer Studien behilflich zu sein. Die Stiftung wird von einem Kuratorium verwaltet, das aus drei Mitgliedern sich zusammensetzt. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Stiftung führt Jules Dreyfus-Brodsky, von und in Basel. Domizil: Aeschenvorstadt 16.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg

1916. 1. März. Die Firma J<sup>b</sup> Deubelbeiss, B'mstr., Baugeschäft, in Holderbank (S. H. A. B. 1909, Seite 437), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1916. 28. Februar. Elektrizitätsversorgung Lengwil, Genossenschaft, in Lengwil-Oberhofen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1914, Seite 673). Jacob Brüllmann ist ausgetreten; an seine Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Johann Bernet, von Thynggen, in Dettighofen, und das bisherige Mitglied Hermann Schelling, als Kassier. Präsident und Kassier kollektiv führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Schlosserei, Eisenkonstruktionen. — 29. Februar. J. Tuchschnids Erben, Bau- und Kunstschlosserei und Eisenkonstruktion.

in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 276 vom 2. November 1912, Seite 1924). Walter Tuchschild, von und in Frauenfeld, ist volljährig geworden und führt nun die Firmaunterschrift. Die Unterschrift des Vormundes Hans Mötteli ist erloschen.

1. März. Unter der Firma Krankenkasse der Schuhfabrik Amriswil A.-G., mit Sitz in Amriswil und unbestimmter Dauer, besteht eine Genossenschaft. Deren Statuten datieren vom 20. November 1915. Die Genossenschaft bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen, die Krankheitsverhütung möglichst zu fördern durch Aufklärung und Unterstützung bezüglich der Bestrebungen. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung auf kantonalem und eidgenössischem Gebiete Kassenverbänden anschliessen. Den Hinterlassenen verstorbener Mitglieder gewährt sie ein Sterbegeld. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse beschränkt sich auf das in der Schuhfabrik Amriswil A.-G. in Amriswil beschäftigte Personal (Angestellte und Arbeiter). Die Krankenkasse besteht aus genussberechtigten und Ehrenmitgliedern. Genussberechtigtes Mitglied kann jeder in der Schuhfabrik Amriswil A.-G. beschäftigte Angestellte und Arbeiter werden, wenn bestimmte statistische Erfordernisse erfüllt werden und sie 14 Jahre, jedoch nicht mehr als 50 Jahre alt sind. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des Eintrittsgeldes und des ersten 14tägigen Beitrages. Das Eintrittsgeld beträgt vom 14.—20. Altersjahr Fr. 1, vom 20.—30. Altersjahr Fr. 2, vom 30.—40. Altersjahr Fr. 3 und vom 40.—50. Altersjahr Fr. 5. Die Mitgliederbeiträge werden von der Generalversammlung je auf zwei Jahre festgesetzt. Dieselben sind auf Grund der Rechnungsergebnisse so zu bemessen, dass aus den Einnahmen jeder Klasse voraussichtlich wenigstens die Ausgaben für dieselben bestritten werden können. Ergibt sich im Laufe einer zweijährigen Periode, dass die festgesetzten Beiträge oder diejenigen einzelner Klassen ungenügend sind, so ist der Vorstand verpflichtet, eine das Gleichgewicht jeder Klasse sichernde Erhöhung vorzunehmen. Bei Krankheiten mit Arbeitsunfähigkeit oder Abwesenheit im Militärdienst sind die betreffenden Mitglieder der Beiträge entbunden, hingegen haben diejenigen, welche durch die Unfallversicherung unterstützt werden, ohne Ausnahme die festgesetzten Beiträge zu entrichten. Die Mitglieder zerfallen in drei Klassen, umfassend: 1. Klasse: Die männlichen und weiblichen Mitglieder vom 14.—17. Altersjahr; 2. Klasse: die männlichen Mitglieder vom 17.—20. Altersjahr, und 3. Klasse: die männlichen Mitglieder vom 20. Altersjahr an. Züger werden ebenfalls den Klassen zugeteilt. Als Ehrenmitglieder können ernannt werden solche Personen, die ohne die Genussberechtigung der Mitglieder in Anspruch zu nehmen, sich längere Zeit um die Kasse in hervorragender Weise verdient gemacht haben. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, bezw. Austritt aus dem Geschäft; Erschöpfung der Genussberechtigung; durch Ausschluss, und gemäss Art. 684 O.R.; für Ehrenmitglieder durch Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft. Betreffend die Freizügigkeit der Mitglieder gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben keine Ansprüche mehr an das Kassenvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich deren Vermögen, jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Mitteilungen durch Anschlag beim Fabrikportal. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 7 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens derselben führt der Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Vorstand gehören an: Kaspar Küng, von Geltwil (Kt. Aargau), Präsident; Otto Bolliger, von Schlossrued (Kt. Aargau), Vizepräsident und Kassier; Gustav Rüd, von Illhart, Aktuar; Josef Schmid, von Altdorf (Württemberg); Adolf Fuss, von Amriswil; Samuel Schärer, von Biberstein (Kt. Aargau); alle in Amriswil, und August Hofer, von Rothrist (Kt. Aargau), in Badstube, Beisitzer.

1. März. Die Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Riedt-Ennetach & Umgebung in Riedt (S. H. A. B. Nr. 174 vom 9. Juli 1912, Seite 1259) hat in der Generalversammlung vom 14. Februar 1915 eine teilweise Aenderung ihrer Statuten vorgenommen. Der Vorstand besteht nun aus 7 Mitgliedern, statt wie bisher aus 5. Vom Reingewinn, der sich auf Grundlage der Bilanz und der Betriebsrechnung ergibt, sollen 50—70% den Warenbeizungen zugeteilt werden. Aus den übrigen 30—50% ist ein Reservefonds anzulegen, dessen Höhe von der Generalversammlung bestimmt wird, immerhin aber so bemessen sein soll, dass er genügende Deckung für jede Gefahr gewährt. Im übrigen werden die bisher eingetragenen Tatsachen durch diese Aenderung nicht berührt. Als weitere Mitglieder sind in den Vorstand gewählt worden: Ernst Fehr und Emil Haag, beide von und in Haldswil.

1. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Weberel Jakobsthal A.-G. vorm. Sterlin & Co in Jakobsthal-Wittenwil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 21. September 1910, Seite 1652) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Februar 1916 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Weberel Jakobsthal A.-G. in Liquid. durch die Liquidatoren Walter Merz-Rieter, von St. Gallen, in Winterthur, Georg Brühlmann, von und in Winterthur, und Heinrich Blattmann, von Wädenswil, in Frauenfeld, besorgt, von denen jeder durch kollektive Zeichnung zu zweien zur rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

Architektur- und Baugeschäft. — 1. März. Die Firma Severin Ott, Architektur- und Baugeschäft, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 263 vom 20. Juni 1906, Seite 1049), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Chemisch-technische Produkte, etc. — 1. März. Die Firma A. F. Spoerri, Fabrik chemisch-technischer Produkte, technische Öle und Fette, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 9. Juni 1909, Seite 1020, und Nr. 240 vom 14. Oktober 1915, Seite 1383), erteilt Prokura an Albert Vogel, von Kesswil, in Kreuzlingen.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Mendrisio

Commissioni in banca e in borsa, ecc. — 1916. 28 febbraio. Titolare della ditta Riccardo Molo, in Chiasso, è Riccardo Molo, di Rodolfo, da Bellinzona, domiciliato a Chiasso. Commissioni in banca e in borsa con ufficio cambio.

Ristorante. — 28 febbraio. La ditta Campana Lorenzo, conduttore del Ristorante Luca, in Chiasso (F. u. s. di c. 11 settembre 1912, n° 231, pag. 1607), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento del titolare pronunciato dalla pretura di Mendrisio, con decreto 4 febbraio 1916.

#### Waadt — Vand — Vand

##### Bureau d'Avenches

Bois. — 1916. 28 février. Le chef de la maison de commerce Ed. Pradervand, à Avenches, est Edmond Pradervand, de Corcelles près Payerne, domicilié à Avenches. Commerce de bois.

#### Bureau d'Echallens

29. février. Sous la raison sociale de Syndicat Agricole de Villars-Tiercelin, il est constitué une société coopérative, dont le siège est à Villars-Tiercelin. Il est régi par les statuts et subsidiairement par les dispositions du titre 27<sup>me</sup> du Code fédéral des Obligations. Ce syndicat a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole par l'association et, en particulier, l'encouragement à l'élevage et à l'amélioration du bétail bovin dans la commune. Les moyens d'action sont entre autres: a. L'achat et le bon entretien de reproducteurs qualifiés; b. la sélection judicieuse des élèves; c. l'estivage du bétail sur des alpages bien tenus et possédant des abris suffisants; d. l'amélioration des alpages et du sol en général; e. l'achat en gros de produits alimentaires pour le bétail, d'engrais, de semences pour améliorer et augmenter la production fourragère et, en général, l'achat de tous les produits utiles à l'agriculture; f. la vente de divers produits provenant des exploitations agricoles des membres du syndicat. Des règlements spéciaux peuvent en tout temps être élaborés pour arrêter les conditions auxquelles sont exécutés les moyens d'action ci-dessus énoncés. La durée du syndicat est illimitée. Sont membres du syndicat, les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale. Ils ont à payer une finance d'entrée en sus de l'apport réglementaire; cette finance est versée au fonds de réserve. Tout membre est tenu de faire un apport de fonds, comme il est dit ci-après, ou de justifier par la production d'un titre d'apport dûment cessionné, qu'il est propriétaire des droits attribués à l'apport d'un tiers. La même personne peut devenir propriétaire de plusieurs titres d'apport, soit par l'un des moyens par lesquels leur propriété se transmet, soit en faisant à la fois ou successivement des apports volontaires. Les sociétaires sont copropriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes, en raison du nombre de titres d'apport qu'il possède. Ils sont solidairement responsables des engagements régulièrement contractés au nom de la société, jusqu'à concurrence du montant de leurs titres. La qualité de sociétaire se perd par démission, mort ou exclusion. Cesse également d'être sociétaire celui qui fait cession de tous ses titres d'apport. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. Tout sociétaire qui ne remplit pas fidèlement ses engagements, qui use de moyens frauduleux vis-à-vis du syndicat, qui néglige gravement son bétail ou donne à son égard de fausses indications, ou qui ne se conforme pas aux décisions régulièrement prises, peut être exclu par le comité. Le sociétaire exclu a le droit d'en appeler à l'assemblée générale. S'il n'use pas de ce droit, les motifs de son exclusion restent secrets, dans le contraire, il est fait part de ces motifs à l'assemblée générale qui statue en dernier ressort. Le comité décide des indemnités à réclamer, s'il y a lieu, au sociétaire exclu et du règlement de son compte vis-à-vis du syndicat. Tous les apports sont de vingt francs chacun. Pour chaque apport, le syndicat délivre un récépissé, numéroté, détaché d'un registre à souche. Les titres d'apports sont transmissibles par succession, donation, cession ou autrement, mais leur transfert n'est valable vis-à-vis du syndicat qu'après inscription à la souche. Nul ne peut d'ailleurs en demander le remboursement avant la liquidation de la société. Les titres d'apports devenus par cession ou autrement la propriété d'un non-sociétaire, concourent comme tous les autres à la répartition des bénéfices annuels et, en cas de liquidation, à la répartition de l'avoir net de la société, réserve sociale exceptée. Les titres sont indivisibles; le syndicat ne reconnaît qu'un seul propriétaire pour chaque apport. L'ensemble des apports constitue le capital social. Chaque titre d'apport représente une part de ce capital. La finance d'entrée et la contribution annuelle sont fixées chaque année par l'assemblée générale. La contribution annuelle est due pour l'année entière par tout sociétaire, qu'elle soit la date de son entrée ou de sa sortie du syndicat; elle est perçue dans le premier mois de l'année et pour les nouveaux sociétaires, lors de leur admission. Il est institué un fonds de réserve destiné à couvrir les pertes que la balance annuelle du compte de profits et pertes pourrait accuser et, cas échéant, pour couvrir les dépenses extraordinaires. Le fonds de réserve est alimenté comme il est dit ci-dessus et ci-après, et par le un pour cent à prélever sur les primes obtenues par des animaux inscrits au registre généalogique du syndicat. Sur les bénéfices nets de l'exercice annuel résultant du bilan (C. O. art. 656), il est prélevé, en faveur des titres d'apport, un dividende représentant au maximum le quatre pour cent de ces titres. Le surplus du bénéfice est versé au fonds de réserve. Sont prescrits et acquis au fonds de réserve les dividendes qui ne sont pas encaissés dans le terme d'une année qui suit la clôture de l'exercice auquel il se rapporte. Les organes du syndicat sont: a. L'assemblée générale des sociétaires; b. le comité; c. la commission de vérification des comptes. L'assemblée générale se compose des sociétaires et constitue le pouvoir suprême de la société. Le syndicat est dirigé par un comité composé de cinq membres, dont un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et un membre adjoint, ayant tous voix délibérative. Ils sont nommés pour trois ans et rééligibles. Le président ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire, la signature sociale. La commission de gestion est composée de trois membres choisis en dehors du comité, nommés par l'assemblée générale pour une année; ils sont rééligibles. Toute proposition de dissolution du syndicat doit être présentée par écrit au président de l'assemblée générale à l'ouverture de la séance, discutée dans cette dernière et, si elle est prise en considération, renvoyée à l'examen du comité qui fournit son préavis dans une nouvelle séance convoquée à un mois d'intervalle au moins pour la votation définitive. La dissolution est rejetée si elle n'est pas admise par les deux tiers des votants, et la votation aura toujours lieu au bulletin secret. Le capital social est réparti entre les titres d'apport, et le fonds de réserve entre les sociétaires. Les statuts ont été adoptés par l'assemblée générale le 28 février 1915. Le comité est composé comme suit: Aimé Sauvageat, président; Hermant Viret, vice-président; Gustave Viret, secrétaire; Arthur Payot, caissier, et Edouard Jaccard, membre; tous à Villars-Tiercelin.

29 février. Le Syndicat agricole de Bottens, dont le siège est à Bottens (F. o. s. du c. du 26 janvier 1897, n° 23, page 90), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Aimé Meylan, président; François Henneberger, vice-président; Aimé Tzaud, secrétaire; Matthieu Longchamp, caissier; Jules Vincent, membre; tous à Bottens.

#### Bureau de Lausanne

29 février. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

Chapellerie. — Veuve H. Reber-Demartines, chapellerie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 décembre 1903).

Société Immobilière du Champ de la Fontaine (Type B), société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 octobre 1908).

Société Immobilière du Gallicien, Type B, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> décembre 1908).

**Société immobilière de Ribécourt**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. des 28 septembre 1911 et 4 juin 1912).

**Vins et pâtes alimentaires.** — L. Balcet-Mani, vins et pâtes alimentaires, à Lausanne (F. o. s. du e. du 26 décembre 1910).

**Société Immobilière de Montriond-Station**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 25 juillet 1912).

29 février. Sous la raison sociale **Union Immobilière Vaudoise S. A.**, il a été fondé une société anonyme qui a pour but l'achat, la gérance et la vente d'immeubles auxquels l'«Union Vaudoise du Crédit» est, ou peut devenir intéressée. Les statuts portent la date du 28 février 1916. Le siège est à Lausanne, Rue Pépinet 2. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs, divisé en vingt actions au porteur, de mille francs chacune, entièrement libérées. Les publications imposées par les statuts ou par la loi seront insérées dans la «Feuille des avis officiels du Canton de Vaud». La société est dirigée et administrée par un conseil d'administration de trois membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil. Le conseil d'administration est composé d'Auguste Murry, du Châtelard, négociant; Henri Cottier, de Rougemont, ancien restaurateur, et Charles Estoppey, de Trey; tous domiciliés à Lausanne.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Neuchâtel

**Décolletages et pivotages.** — 1916. 28 février. Louis-Ernest Thiébaud, de Brot-Plamboz, domicilié à Neuchâtel, et Henri-Louis Jeanneret, du Loele, domicilié à La Chaux-de-Fonds; ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale **Louis Thiébaud et Cie**, une société en commandite commenciée le 1<sup>er</sup> janvier 1916. Louis-Ernest Thiébaud est associé indéfiniment responsable. Henri-Louis Jeanneret est commanditaire pour une somme de douze mille francs et est, en outre, fondé de pouvoirs. Fabrique de décolletages et pivotages; Plan Perret 3.

#### Genève — Genève — Ginevra

**Confections pour dames.** — 1916. 28 février. La maison **Louis-S. Gunzburger**, confections en tous genres pour dames, à l'enseigne: «Aux Élégantes», à Genève (F. o. s. du c. du 2 novembre 1897, page 1123), fait inscrire que son chef Louis-Sigmond Gunzburger, est citoyen genevois, domicilié à Plainpalais, et que ses locaux sont: 38/40, Rue du Rhône.

**Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie.** — 28 février. Les locaux de la maison **Theurillat et Boettcher**, commeree d'horlogerie, bijouterie et orfèvrerie, à l'enseigne: «Aux Fabriques Réunies», à Genève (F. o. s. du e. du 17 juin 1910, page 1102), sont actuellement: 16, Rue des Allemands.

**Peinture, enseignes et décoration.** — 28 février. Le chef de la maison **L. Champiot**, à Genève, est Louis-Julien Champiot, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Entreprise de peinture, enseignes et décoration; 9, Rue des Glaies de Rive.

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Bellinzona

1916. 29 febbraio. Coniugi: **Otto Rupp**, fu Pietro, et **Giovannina Rupp**, nata **Antonini**, in Bellinzona. Contenuto dell'iscrizione: Contratto matrimoniale 25 ottobre 1915, con cui hanno stabilito il regime della separazione dei beni, quale previsto dagli art. 241 a 247 del C. e. s. Il marito Otto Rupp fa parte della ditta in nome collettivo «Andrea e Rupp», con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. 16 febbraio 1907, n° 40, pag. 268).

#### Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

### PATENT-LISTE

### LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

#### N° 3

##### Erste Hälfte Februar 1916

Première quinzaine de février 1916 — Prima quindicina di febbraio 1916

#### I. Abteilung — 1<sup>re</sup> Partie — 1<sup>a</sup> Parte

##### Eintragungen vom 15. Februar 1916

Enregistrements du 15 février 1916 — Iscrizioni del 15 febbraio 1916

Hauptpatente  
94 «Brevets principaux» Nr. 72146—72239  
Brevets principaux

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem \* versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un \*.)

Kl. 3 a, Nr. 72146. 19. August 1915, 6 1/2 Uhr p. — Bucht für Schweineställe. — Dr. Pfausler, Rankweil (Oesterreich). — Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 3. September 1914.»

Kl. 4 a, Nr. 72147.\* 15. Januar 1916, 5 Uhr p. — Eisenbetondecke mit Hohlsteinen. — Louis Levallant, Bahnhofstrasse 104, Zürich (Schweiz). Vertreter: Levallant, Patentanwalts-u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 4 b, Nr. 72148. 27 août 1915, 6 1/2 h. p. — Pièce de maçonnerie. — Osear Bernet, techn. civil, 4, Rue de l'Hôtel de Ville, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Kl. 4 f, n° 72149.\* 10 août 1915, 8 h. p. — Élément de pierre artificielle pour la construction de cheminées. — Société des Agglomérés pour Bâtiment S. A., 11, Rue Bernard Dussand, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 7 e, Nr. 72150. 1. März 1915, 8 Uhr p. — Wasserverdampfer für Heizkörper. — Salomon Levy, Löwenstrasse 32, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich.

Kl. 8 a, Nr. 72151. 13. August 1915, 8 Uhr p. — Formmaschine zur Herstellung von Hohlsteinen. — Gebrüder Näf, Baumeister, Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 8 a, Nr. 72152. 20. Dezember 1915, 7 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Kalksandsteinen. — Aktiengesellschaft Hunziker & Cie, Hartsteinwerke & Cementfabriken Zürich, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 10 a, n° 72153. 25 mars 1915, 8 h. p. — Appareil de sûreté pour garder des objets. — Fabbrica Italiana di Apparecchi sicurezza «Fidas», Galleria Natta 4, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich.

Kl. 10 a, n° 72154.\* 12 août 1915, 8 h. p. — Serrure à secret. — Massimiliano Badoni, 8, Rue Caroline, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 12 b, Nr. 72155. 17. November 1915, 4 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Bricketts aus Stadtmüll und Knochen. — J. Gerlach, Reussbühl b. Littau (Schweiz).

Kl. 14 a, n° 72156. 8 mars 1915, 8 h. p. — Appareil pour la vaporisation de combustibles liquides destinés à l'alimentation de moteurs à explosions. — Electro-Générateur Gamma Société Anonyme, 15, Rue Jeanne d'Arc, Abbeville (Somme, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Belgique, 16 mars 1914.»

Kl. 15 d, Nr. 72157. 11. November 1915, 8 Uhr p. — Feueranzünder. — M. Wehrli, zur Bavaria, Rorsehaeh (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon.

Kl. 15 i, Nr. 72158. 26. Juli 1915, 8 Uhr p. — Verbesserter zerlegbarer Schrank mit innen liegenden Tür-Drehpunkten. — Arnold Schweizer, Neugasse 1193, Oberzuvil (Schweiz).

Kl. 15 i, Nr. 72159. 14. Dezember 1915, 2 1/2 Uhr p. — Verstellbare Schulbank. — Christian Lüthi, Schlossermeister, Kirchdorf (Bern, Schweiz).

Kl. 19 d, Nr. 72160. 10. Dezember 1915, 6 1/2 Uhr p. — Spindellagerung für Textilmaschinen. — J. Schärer-Nussbaumer, Erlenbach (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 21 e, n° 72161. 8 mars 1915, 8 h. p. — Perfectionnement aux dispositifs pour alimenter en cannettes les métiers à tisser automatiques. — Les Successeurs de Fritz Koechlin & Cie., 24, Rue du Mail, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Belgique, 1<sup>er</sup> avril 1914.»

Kl. 22 h, Nr. 72162.\* 22. Juni 1915, 7 1/2 Uhr p. — Sicherungseinrichtung an Stöckmaschinen zum Abstellen derselben oder zur Zeihengebung für das Bedienpersonal bei unzulässig grossen Höhenbewegungen des Stöckrahmens. — Morris Schoenfeld, Direktor, Rorsehaeh (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 22 h, Nr. 72163. 23. August 1915, 7 Uhr p. — Stoffhaltevorrichtung am Stöckgatter von Stöckmaschinen. — Oswald Meyer, 3607, Boulevard, Jersey City (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 16. August 1913.»

Kl. 22 h, Nr. 72164. 30. Dezember 1915, 7 1/2 Uhr p. — Vorrichtung an Stöckmaschinen zum Färben von Stüpfelnadeln. — Albert Zürcher, Fabrikant, Happerswil (Thurgau, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 25 a, n° 72165.\* 1<sup>er</sup> juin 1915, 8 h. p. — Col-eravate. — Carl Strauss, 25, Avenue du Kursaal, Montreux (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 34 d, n° 72166. 15 février 1915, 8 h. p. — Procédé pour la préparation d'un produit alimentaire diététique se conservant. — Dr. Mozes Franzie, médecin, 51, Louise de Colignystraat, La Haye (Pays-Bas). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Pays-Bas, 19 février 1914.»

Kl. 36 l, Nr. 72167. 26. November 1915, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines Tafelstreusalzes aus Steinsalz. — Gewerkschaft «Einigkeit I», Kalisalzbergwerk und chemische Fabriken, Ehmeh b. Fallersleben (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 22. Januar 1915.»

Kl. 36 o, Nr. 72168. 11. November 1915, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Oxalsäure aus Kohlehydraten. — Kinzberger & Comp., Ferdinandstrasse 38, Prag (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Oesterreich, 22. August 1913, 16. März 1914, und 6. Juli 1915.»

Kl. 37 b, Nr. 72169. 18. Februar 1915, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Wollfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — Badische Anilin- & Soda-Fabrik, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. Mai 1914.»

Kl. 37 b, Nr. 72170. 1. Oktober 1915, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffes der Anthracenreihe. — Chemische Fabrik Griesheim-Elektron, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 6. Oktober 1914.»

Kl. 37 c, Nr. 72171.\* 31. Dezember 1915, 7 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung einer Leukoverbindung der Galloxyaninreihe. — Chemische Fabrik vormals Sandoz, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).

Kl. 38 b, Nr. 72172. 17. Dezember 1914, 7 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Gasolin aus flüssigen Bestandteilen von einem über 260° C. liegenden Siedepunkt besitzenden Petroleumdestillaten der Paraffinreihe. — Standard Oil Company, Whiting (Indiana, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 38 b, Nr. 72173. 24. November 1915, 7 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Raffinieren von Erdöl und anderen Rohölen. — Simplex Refining Company, San Francisco (Californien, Ver. St. v. A.). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 44 e, Nr. 72174. 10. August 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Emailen. — Dr. Georg Lotterhos, Jahnstrasse 47, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 16. August, 21. November und 16. Dezember 1913.»

Kl. 48 b, Nr. 72175. 3. Juni 1915, 10 1/2 Uhr a. — Maschine zum Fräsen von Druckplatten. — Winkler, Fallert & Co., Bern (Schweiz).

Kl. 48 k, Nr. 72176. 13. April 1915, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zum Anlegen der Probegaben in der Probepresse für Mehrfarbendruck und Gerät zur Ausübung dieses Verfahrens. — Emile Brawand, 11, Rue de la Chapelle, La Chaux-de-Fonds (Schweiz). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: Deutschland: 9. Juli 1914.»

Kl. 54 d, Nr. 72177. 25. Mai 1915, 8 Uhr p. — Drehspiel. — Wilhelm Huber, Unterdorf, Bütschwil (St. Gallen, Schweiz).

Kl. 54 f, n° 72178.\* 7 août 1915, 8 h. p. — Jouet. — Paul D. E. Huguenin, La Tour-de-Peilz (Vaud, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 54 f, Nr. 72179. 1. Januar 1916, 8 Uhr p. — Spielzeug. — Adolf Widmer-Caletti, Metallwarenfabrik, Schönenwerd (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon.

Kl. 56 a, Nr. 72180. 20. November 1914, 7 1/2 Uhr p. — Verschluss für Handfeuerwaffen. — Fräulein Maria Julie Mauser, Gmünd; Maria Agnes Schneider geb. Mauser, Edenkoben; Maria Magdalena Mauser, Heiligenbrunn; Dr. med. Max Mauser, Oberndorf a. N.; Anna Wilhelmine Schneider geb. Mauser, Cöln a. Rh.; Leonie Denk geb. Mauser, Stuttgart; und Alexius Mauser, Oberndorf a. N. (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. Dezember 1913.»

Kl. 56 a, n° 72181. 24 septembre 1915, 4 h. p. — Couvre-eanon à bascule pour armes à feu portatives. — Charles Matthey, 6, Orangerie; et Jules Decker, ferblantier, Bellevaux, Neuchâtel (Suisse).

- Kl. 56 g, Nr. 72182. 14. Dezember 1915, 7¼ Uhr p. — Anordnung bei der Abzugsvorrichtung von selbstfeuernden Waffen. — **Jens Theodor Suhr Schouboe**, Holte b. Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Cl. 57, n° 72183. 9 août 1915, 8 h. p. — Procédé pour l'humidification de trous de mine pendant leur creusage et appareil pour sa mise en oeuvre. — **Frédéric Guillaume**, 95, Rue Jouffroy, Paris XVII (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 57, Nr. 72184. 31. Dezember 1915, 11 Uhr a. — Vorrichtung zur Bildung von Schiesscharten. — **Alfred Vifian**, Genie-Hauptmann, Interlaken (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 58, Nr. 72185. 10. August 1915, 8 Uhr p. — Schublehre zum Messen des Durchmesser von zylindrischen Holzblöcken, mit Einrichtung zum Ablesen des Blockvolumens bei bekannter Blocklänge. — **Magnus Paulsen**, Förster, Elverum (Norwegen). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Norwegen, 26. August 1914.»
- Kl. 64, Nr. 72186. 9. Juli 1915, 5 Uhr p. — Einrichtung zur periodischen Registrierung der Stellungen der Anzeigeelemente eines zählenden Messinstruments. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich Karl-Ufer 2-4, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 7. Juli 1914.»
- Cl. 71 e, n° 72187. 20 novembre 1915, 6¼ h. p. — Dispositif de remontage aux montres. — **Camille Weill**, commerçant, Austraße 108; und **Josef Stammer**, horloger, Schneidergasse 25, Bâle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 71 e, Nr. 72188. 29. Dezember 1915, 6¼ Uhr p. — Remontoiruhr. — **Charles Léon Depollier**, 316, Herkimer Street, Brooklyn (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 11. März 1915.»
- Kl. 71 f, Nr. 72189. 11. August 1915, 8 Uhr p. — Uhrgehäuse. — **Percy Harman Ball**; und **The Goldsmiths & Silversmiths Company Limited**, 112, Regent Street, London W. (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Cl. 71 f, n° 72190. 2 novembre 1915, 10 h. a. — Montre avec dispositif pour la fixation d'un bracelet. — **Fabrique de Boîtes «La Centrale»**, Bienne (Suisse). Mandataires: Herren & Guerehet, Genève.
- Kl. 76, Nr. 72191. 19. Juni 1915, 7 Uhr p. — Schmelzverfahren für metallurgische Zwecke und Regenerativschmelzofen zur Ausübung desselben. — **Friedrich Godfried Carl Rincker**, Middenweg 75, Watergraafsmeer (Niederlande). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 79 g, Nr. 72192. 15. November 1915, 7¼ Uhr p. — Sicherungsnagel für U-förmige Kistenklammern. — **Edouard Charles Gardon**, Kaufmann, Speersort 8/14, Hamburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 79 l, Nr. 72193. 25. November 1915, 7 Uhr p. — Keilnutenstossapparat zur Verwendung auf Drehbänken. — **Karl Huber**, Mellingerstrasse 9, Baden (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Januar 1915.»
- Cl. 81, n° 72194. 3 juin 1914, 8 h. p. — Feuille de matière vulcanisée renforcée et procédé de fabrication de la dite. — **Arthur Thomas Collier**, ingénieur, Broomhill, St. Albans (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 1<sup>er</sup> octobre 1913.»
- Kl. 91, Nr. 72195. 5. August 1915, 4¼ Uhr p. — Für künstlerische Darstellungen dienender künstlicher Miniaturbaum. — **Simon Simon**, Ingenieur, Wiesenstrasse 6, Bümpliz b. Bern (Schweiz).
- Kl. 96 b, Nr. 72196. 8. Juli 1915, 7¼ Uhr p. — Hyperbelrad und Verfahren zur Herstellung desselben. — **Aktiefelaget Svenska Kullagerfabriken**, Artilleriegatan 17, Gothenburg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 28. Dezember 1914.»
- Cl. 96 c, n° 72197. 10 mars 1915, 8 h. p. — Appareil électro-magnétique permettant de produire l'accouplement de deux arbres, une absorption de puissance etc., sans contact ni frottement. — **Compagnie de Fives-Lille**, 64, Rue Caumartin, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 1<sup>er</sup> mai 1914.»
- Cl. 96 d, n° 72198. 1<sup>er</sup> juillet 1914, 7¼ h. p. — Chaine de commande démontable à cales de friction. — **Friedrich Wilhelm Soehnlein**, Schierstein (Allemagne). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: Allemagne, 20 août 1913 et 2 avril 1914.»
- Cl. 96 e, n° 72199. 2 février 1915, 8 h. p. — Segment métallique de piston. — **Louis Rovens**, ingénieur, 47, Boulevard de Belleville, Paris (France). Mandataire: Chs. Humbert, Genève.
- Cl. 96 g, n° 72200. 5 décembre 1914, 6 h. p. — Appareil de transmission hydraulique perfectionné. — **Charles Bellens**, ingénieur, 35, Rue de la Guette, St. Cloud (Seine-et-Oise, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 96 g, n° 72201. 5 décembre 1914, 6 h. p. — Dispositif d'embrayage pour appareils de transmission hydrauliques à pompes rotatives. — **Charles Bellens**, ingénieur, 35, Rue de la Guette, St. Cloud (Seine-et-Oise, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 96 g, n° 72202. 22 décembre 1914, 7 h. p. — Mécanisme de transmission de mouvement, notamment pour automobiles. — **Charles Maurice Philippe Montbarbon**, ingénieur, 35, Rue Charles; et **Gustave Emile Chédru**, ingénieur, 18, Rue des Alouettes, Levallois-Perret (Seine, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Belgique, 26 janvier 1914.»
- Kl. 96 g, Nr. 72203. 3. Februar 1915, 8 Uhr p. — Getriebe mit während einer Umdrehung veränderlichem Drehmoment. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 8. April 1914.»
- Kl. 98 d, Nr. 72204. 22. Dezember 1915, 8 Uhr p. — Wagenheber. — **Albert Fischer**, Bachletenstrasse 45, Basel (Schweiz).
- Kl. 103 b, Nr. 72205. 16. Oktober 1915, 1 Uhr p. — Kraftmaschine insbesondere für expandible Betriebsstoffe. — **Max Schmidt**, Tischler, Olbernhau i. Sa. (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 104 e, Nr. 72206. 9. Juli 1915, 6¼ Uhr p. — Brennstoffdüse für Vergaser von Verbrennungskraftmaschinen. — **Daimler-Motoren-Gesellschaft**, Fabrikstrasse 53, Stuttgart-Untertürkheim (Deutschland). Vertreter: J. Aumund, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. Juli 1914.»
- Cl. 104 e, n° 72207. 5 août 1915, 8 h. p. — Rupteur de machine magnéto-électrique. — **Albert Kustner**, 31, Rue de Laney, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 107 b, Nr. 72208. 1. Mai 1915, 11¼ Uhr a. — Kesselspeisewasservorwärmer mit einer verschiebbaren Stützplatte. — **Knorr-Bremse Aktiengesellschaft**, Neue Bahnhofstrasse 9-17, Berlin O. 112-Lichtenberg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 107 d, Nr. 72209. 15. Dezember 1915, 7¼ Uhr p. — Verbindungsstück zum Anschliessen von Ueberhitzer-Elementen an Dampfkästen. — **Schmidtsche Heissdampf-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Cassel-Wilhelmshöhe (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 108 a, Nr. 72210. 17. November 1915, 8 Uhr a. — Kompressionskältemaschine mit Flüssigkeitsabscheider zwischen Verdampfer und Kompressor. — **Dr. Gustav Döderlein**, Fabrikdirektor, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 3. Dezember 1914.»
- Kl. 108 b, Nr. 72211. 24. Dezember 1915, 3 Uhr p. — Eissäge. — **Jacob Anderegg**, Mytenstrasse 1, Luzern (Schweiz). Vertreter: M. Brecht, Luzern.
- Kl. 110 e, Nr. 72212. 3. November 1915, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Wechselstrom-Wicklungen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 31. Dezember 1914.»
- Cl. 111 a, n° 72213. 11 janvier 1915, 7 h. p. — Procédé pour la fabrication des charbons électriques avec conducteur métallique y inséré et appareil pour la réalisation de ce procédé. — **Compagnie des Charbons Fabius Henrion**, 10, Rue Vézelay, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Belgique, 13 janvier 1914.»
- Kl. 111 b, Nr. 72214. 18. April 1914, 8 Uhr p. — Feuer- und explosionssichere Zelle für elektrische Oel-Schalter. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 29. Mai 1913.»
- Cl. 111 b, n° 72215. 16 décembre 1915, 8 h. p. — Installation électrique comprenant un interrupteur destiné, par exemple, à actionner une sonnerie, à allumer une lampe etc. — **Léon Maitre**, Bettlachstrasse 796, Granges (Soleure, Suisse).
- Kl. 112, Nr. 72216. 27. November 1914, 4¼ Uhr p. — Dreiphasen-Metall-dampfgleichrichteranlage. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich Karl-Ufer 2-4, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 3. Dezember 1913.»
- Kl. 112, Nr. 72217. 1. März 1915, 5 Uhr p. — Kondensator mit synthetischem Harz. — **Meirowsky & Co. Aktiengesellschaft**, Porz. a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 23. Juli 1914.»
- Kl. 114 d, Nr. 72218. 9. November 1915, 4¼ Uhr p. — Einrichtung zum Entzünden von Gas auf elektrischem Wege. — **Ernst Moser-Glaser**, Ingenieur, Pfeffingerstrasse 61, Basel (Schweiz).
- Kl. 115 a, Nr. 72219. 8. April 1915, 4¼ Uhr p. — Bogenlampe mit eingeschlossenem Lichtbogen. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich Karl-Ufer 2-4, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 9. April 1914.»
- Cl. 116 e, n° 72220. 29 mars 1915, 11 h. a. — Bande molletière. — **Mme Lydie Sénéchaud**, 2, Rue du Vallon, Lausanne (Suisse).
- Kl. 116 h, Nr. 72221. 9. Dezember 1915, 10 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Toilette-Crème. — **Wwe. Wilhelmine Burkhard-Leuthold**, Feldeggstrasse 21, Zürich 8 (Schweiz).
- Kl. 120 b, Nr. 72222. 20. Januar 1916, 7¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Hitzleitern für thermische Telephone aus nach dem Wollastonverfahren hergestellten Drähten. — **Naamlooze Vennootschap de Nederlandsche Thermo-Telephon Maatschappij**, Kruisstraat 7, Utrecht (Niederlande). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 9. Februar 1915.»
- Kl. 122 a, Nr. 72223. 12. Oktober 1914, 5 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung, um Anzeigen aller Art zur Schau zu stellen. — **Telenews (1914) Limited**, 6, Broad Street Place, London E. C. (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 13. Oktober 1913.»
- Kl. 122 a, Nr. 72224. 23. Dezember 1915, 5 Uhr p. — Telefonverzeichnis mit Reklame. — **F. A. Gugger**, Kyburgstrasse 3, Bern (Schweiz).
- Kl. 122 b, Nr. 72225. 8. November 1915, 7 Uhr p. — Einrichtung zur Verhinderung der Beschädigung und des Diebstahles von Schaustücken. — **Wilhelm Lerch**, Gravosa-Lapad (Süd-Dalmatien, Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 1. April 1914.»
- Kl. 125 a, Nr. 72226. 30. Dezember 1915, 7 Uhr p. — Warenverpackung. — **Friedrich Ernst Ferdinand Neumann**, Schillerstrasse 7 b, Wandsbek (Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 126 a, n° 72227. 24 septembre 1914, 7 h. p. — Voiture pour le transport d'aéroplanes. — **Cie des Forges et Acieries de la Marine et d'Homécourt**, 98, Rue de la Vierge, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 25 septembre 1913.»
- Cl. 126 a, n° 72228. 10 mai 1915, 8 h. p. — Dispositif permettant la fixation d'une luge sur une paire de skis. — **Adrien Montandon**, capitaine, Vandoeuvres (Genève, Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 126 a, Nr. 72229. 28. September 1915, 7 Uhr p. — Federanordnung für Fahrzeuge. — **Axel Julius Laurits Lassen**, Aaboulevard 5, Frederiksberg b. Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Dänemark, 13. Oktober 1914.»
- Cl. 126 b, n° 72230. 3 juin 1914, 6¼ h. p. — Dispositif d'attelage pour avant train directeur de véhicules. — **Henri Mercier**, ingénieur, 6, Rue Foucault, Paris (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: France, 6 juin 1913.»
- Kl. 126 b, Nr. 72231. 20. Dezember 1915, 12 Uhr m. — Motorwagen mit Lastbrücke. — **Gottlieb Ulrich Grob**, Maschinenkonstrukteur, Heuried, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 126 d, n° 72232. 17 novembre 1914, 7¼ h. p. — Bandage pour pneumatiques. — **Antonio Rosa**, Corso Casale 46, Turin (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: Italie, 10 décembre 1913 et 19 octobre 1914.»
- Cl. 126 d, n° 72233. 10 novembre 1915, 6 h. p. — Pneumatique à enveloppe renforcée au moyen d'une bande d'acier. — **Eugène Pion**, 17, Rue du Mont-Blanc, Genève (Suisse). Mandataire: Chs. Humbert, Genève.
- Kl. 127 a, Nr. 72234. 3. Juli 1914, 8 Uhr p. — Seilsehwebbahn mit Zugseil und Ballastseil. — **Dr. Walter Conrad**, Liechtenwerderplatz 4, Wien XIX (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 7. Juli 1913.»
- Kl. 127 b, Nr. 72235. 26. November 1915, 5 Uhr p. — Blasrohreinrichtung an Lokomotiven. — **Firma: Alex. Friedmann**, am Tabor 6, Wien II (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 127 e, n° 72236. 30 novembre 1914, 6¼ h. p. — Appareil d'attelage automatique. — **Pierre Boucher**, ingénieur, 38, Rue Mathurin-Régnier; et **Jean-Baptiste Boucher**, ingénieur, 14, Boulevard Ney, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 6 décembre 1913.»
- Kl. 127 i, Nr. 72237. 11. März 1915, 7¼ Uhr p. — Elektrische Einrichtung zum Regeln des Zugverkehrs auf Eisenbahnen. — **Henry Arthur Thompson**, Telegraphist, 25 Derby Road, Withington, Manchester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: Grossbritannien, 2. Februar 1914.»

Kl. 127 k, Nr. 72238. 21. Dezember 1915, 4¼ Uhr p. — Vorrichtung zur Feststellung der Mittellage der Fahrdrähte zu den Geleisen bei elektrischen Bahnen. — R. Fingado, Ingenieur, Carretera Real 4, Caldetas (Spanien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 129 e, n° 72239. 2 mars 1915, 8 h. p. — Dispositif destiné à freiner les aéroplanes et appareils semblables à l'atterrissage. — Luc a Bongiovanni, capitaine, Battaglione Aviatori, Via Maria Vittoria 39, Turin (Italie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — *Priorité: France, 11 mars 1914.*

5 Zusatzpatente  
Brevets additionnels } Nr. 72240—72244  
Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 4 f, Nr. 72240 (70723). 24. September 1915, 7¼ Uhr p. — Rauchkamin. — Adolf Popken, Huttenstrasse 62, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 24 a, Nr. 72241 (71178). 4. Januar 1916, 8 Uhr p. — Garträger. — Schweiz. Metallurgische Gesellschaft, Basel (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 56 e, Nr. 72242 (70912). 10. August 1915, 7¼ Uhr p. — Scheibenstand für Zugscheiben. — Hermann Schildknecht, Neugasse 99, Zürich 5 (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 104 a, Nr. 72243\* (70495). 5. Juli 1915, 9 Uhr a. — Zweitaktverbrennungskraftmaschine mit steuerndem Kolben und Querausfegen des Zylinders. — Andreas Radovanovic, Freiestrasse 166, Zürich (Schweiz).

Kl. 104 a, Nr. 72244\* (67641). 5. Juli 1915, 9 Uhr a. — Zweitaktverbrennungskraftmaschine mit Fegeluft- und Auspuffschlitzen. — Andreas Radovanovic, Freiestrasse 166, Zürich (Schweiz).

## II. Abteilung — II<sup>e</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

### Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 9 b, n° 67389. 1<sup>er</sup> avril 1914, 8 h. p. — Sae inodore en eiment armé. — Alexis Jayet, maçon, Villa Thais, Chemin de Renens, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. Transmission de la moitié du 15 janvier 1916, en faveur de Aloïs Yersin, entrepreneur, 77, Rue du Maupas, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — Licence exclusive pour le Canton de Vaud de la Part Jayet du 30 janvier 1916, en faveur de Aloïs Yersin, entrepreneur, 77, Rue du Maupas, Lausanne (Suisse); enregistrement du 7 février 1916.

Kl. 15 a, n° 71565. 29 avril 1915, 8 h. p. — Fourneau-potager à gaz avec bouilleur. — J. Alberto, Genève-Plainpalais (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission du 3 février 1916, en faveur de Alberto & Chevalier, 34, Rue de Carouge, Genève-Plainpalais (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 9 février 1916.

Kl. 22 h, Nr. 53558. 16. November 1910, 7¼ Uhr p. — Einrichtung zur Befestigung des Stoffes an Stoffhaltern. — Karl Keller, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 26. Januar 1916, zugunsten von Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 4. Februar 1916.

Kl. 22 h, Nr. 55908. 7. März 1911, 8 Uhr a. — Einrichtung an Stiekmaschinen zum Festhalten des Stoffes während des Stieckens. — Karl Keller, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 26. Januar 1916, zugunsten von Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 4. Februar 1916.

Kl. 24 b, Nr. 57021. 28. September 1911, 7¼ Uhr p. — Stoffstreckvorrichtung für Maschinen zum Ausschneiden von Stiekerestreifen. — Morris Schoenfeld, Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 3. Februar 1916, zugunsten von Mechanische Ausschneiderei A.-G., St. Gallen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 7. Februar 1916.

Kl. 24 b, Nr. 57749. 10. Oktober 1911, 7¼ Uhr p. — Maschine zum Ausschneiden von Stiekerestreifen. — Morris Schoenfeld, Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 3. Februar 1916, zugunsten von Mechanische Ausschneiderei A.-G., St. Gallen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 7. Februar 1916.

Kl. 24 b, Nr. 58201. 21. September 1911, 7¼ Uhr p. — Maschine zum Ausschneiden von Stiekerestreifen. — Morris Schoenfeld, Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 3. Februar 1916, zugunsten von Mechanische Ausschneiderei A.-G., St. Gallen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 7. Februar 1916.

Kl. 24 f, Nr. 63553. 23. November 1912, 7 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Falten von einem aus einer Ausschneidmaschine austretenden Stiekerestreifen. — Morris Schoenfeld, Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 3. Februar 1916, zugunsten von Mechanische Ausschneiderei A.-G., St. Gallen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 7. Februar 1916.

Kl. 54 a, n° 62883. 14 février 1913, 8 h. p. — Disque pour exercices athlétiques de lancement. — Och frères, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission du 4 février 1916, en faveur de Richard Staub, articles de sport, Zurich 8 (Suisse); enregistrement du 4 février 1916.

Kl. 71 h, n° 63845. 24 janvier 1913, 6½ h. p. — Mouvement de montre-réveil à barillet unique. — A. Schild, fabricant, Grenchen (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Transmission selon attestation du bureau du registre du commerce du 5 février 1916, en faveur de A. Schild S. A., fabrique d'horlogerie, Granges (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 10 février 1916.

Kl. 79 h, n° 60583. 9 septembre 1912, 8 h. p. — Machine pour faire des marques de contenance sur des réipients. — Emile Testuz, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission du 8 février 1916, en faveur de Max Schmidt & C<sup>ie</sup>, 24 et 25, Place St. Laurent, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 9 février 1916.

Kl. 97, Nr. 68378. 12. November 1913, 5 Uhr p. — Lager mit kastenförmiger, zur Aufnahme des Schmiermittels dienender Aussparung im Deckel und einem in diesem befindlichen Zuführungskörper für das Schmiermittel. — Karl Hennicke, Ingenieur, Düsseldorf-Rath (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 30. Oktober 1915, zugunsten von Deutsche Calypsol-Transmissionswerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kaiserswertherstrasse 55, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 8. Februar 1916.

Kl. 126 g, Nr. 40944. 8. Juni 1907, 7¼ Uhr p. — Sattelstützeinrichtung an Fahrrädern. — Panzer-Fahrrad-Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 14. Januar 1916, zugunsten der Eisenwerke Gaggenau Aktiengesellschaft, Gaggenau (Baden, Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Gené; registriert den 15. Februar 1916.

Kl. 127 i, Nr. 61116. 3. Mai 1912, 7¼ Uhr p. — Signaleinrichtung für Eisenbahnen. — Gustaf Dalén, Ingenieur, Stockholm (Schweden). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 22. Januar 1916, zugunsten von Svenska Aktiebolaget Gasaccumulator, Stockholm (Schweden). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 2. Februar 1916.

### Löschungen — Radiations — Radiazioni

(8 Hauptpatente — 8 brevets principaux — 8 brevetti principali)

Kl. 20, N° 23267. Mécanisme lèheur de la chaîne des métiers à tisser.

Kl. 64, N° 27415. Boîte de montre. (Radié ensuite de renonciation le 29 janvier 1916.)

Kl. 64, N° 27691. Boîte de montre carrée. (Radié ensuite de renonciation le 4 février 1916.)

Kl. 90, Nr. 23659. Flanschenverbindung an schmiedeeisernen Rohren.

Kl. 10 e, Nr. 67208. Türbeschlag. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 15. Januar 1915.)

Kl. 48 l, Nr. 43330. Verfahren zur Herstellung eines nicht brennbaren, durch Erwärmung plastisch werdenden Stoffes für Präge- und Druckformen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 30. Dezember 1915.)

Kl. 51, Nr. 54520. Grabkreuz-Verzierung. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 22. Januar 1916.)

Kl. 110 b, Nr. 70681. Elektromotor-Aggregat mit regelbarer Umlaufzahl. (Infolge Verzichts gelöset am 1. Februar 1916.)

### Verzeichnis der am 16. Februar 1916 veröffentlichten 111 Patentschriften

Liste des 111 exposés d'invention publiés le 16 février 1916

Lista dei 111 esposti d'invenzione pubblicati il 16 febbraio 1916

70407	71727	71749	71766	71782	71802	71816	71833
70437	71729	71750	71767	71783	71803	71817	71834
70449	71731	71751	71768	71785	71804	71818	71836
70487	71732	71753	71769	71786	71805	71819	71837
70522	71733	71754	71770	71788	71806	71820	71838
70541	71737	71755	71771	71789	71807	71821	71839
70615	71738	71756	71772	71790	71808	71823	71841
70777	71742	71757	71773	71792	71809	71825	71842
71021	71743	71758	71774	71793	71810	71826	71843
71032	71744	71759	71776	71795	71811	71827	71844
71716	71745	71762	71777	71796	71812	71828	71845
71717	71746	71763	71779	71798	71813	71829	71846
71723	71747	71764	71780	71800	71814	71831	71852
71726	71748	71765	71781	71801	71815	71832	

Die Patentschrift Nr. 70681 wird nicht veröffentlicht.

L'exposé d'invention n° 70681 ne sera pas publié.

L'esposto d'invenzione n° 70681 non vien pubblicato.

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

N° 37945. — 22 février 1916, 8 h.

Isaac Wilk, fabrication,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

## IRMA WATCH

Nr. 37946. — 25. Februar 1916, 5 Uhr.

Francesco Camponovo e C<sup>ia</sup> la Nazionale, Fabrikation,  
Chiasso (Schweiz).

Tabakfabrikate.



Nr. 37947. — 28. Februar 1916, 8 Uhr.

Frau Mina Scholz, Handel,  
Basel (Schweiz).

Rasierapparate, Rasierklingen und Zubehör.

*Pena*

**Nr. 37948.** — 28. Februar 1916, 8 Uhr.  
**Actiengesellschaft Union vereinigte Zündholz- und Wichse-Fabriken,**  
 Fabrikation und Handel,  
 Augsburg (Deutschland).

**Zündhölzer.**



(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 8125.)

**N° 37949.** — 29 février 1916, 8 h.

**Fritz Hess, fabrication,**  
 Le Locle (Suisse).

**Produits chimiques, pharmaceutiques et médicaux.**

**TURA**

**N° 37950.** — 29 février 1916, 8 h.

**Rinsoz & Walther, fabrication et commerce,**  
 Vevey (Suisse).

**Cigarettes, cigares et tous les tabacs manufacturés.**

**CIGARETTE**



**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale**

**Einfuhr von in Italien zurückgehaltenen Transitwaren**

Hinsichtlich der Waren, die von den italienischen Zollbehörden in Genua und andern italienischen Häfen zurückgehalten worden sind, weil sie mit Konnossementen eintrafen, die den Bestimmungen des italienischen Dekretes vom 13. November 1914 nicht entsprechen (es handelt sich besonders um Order-Konnossementen) und die seinerzeit der Handelsabteilung des Schweizerischen Politischen Departements angemeldet und von dieser auf einer Transitliste vorgemerkt wurden, ist zwischen der schweizerischen und der italienischen Regierung eine Verständigung gemäss den nachfolgenden Bestimmungen erzielt worden.

a. Waren, deren Einfuhr in die Schweiz an die Adresse der S. S. S. nur bis zu einem gewissen Maximalquantum gestattet ist (kontingentierte Waren; I. Teil des Warenverzeichnisses der S. S. S.):

Der Transit dieser Waren wird gestattet gegen Vorweisung des Transit-zertifikates der S. S. S. Die Vorweisung des Zertifikates bei den italienischen Zollbehörden hat durch das Bureau der S. S. S. in Genua zu erfolgen.

b. Waren, die durch Vermittlung der S. S. S. eingeführt werden müssen, aber nicht kontingentiert sind (II. Teil des Warenverzeichnisses der S. S. S.):

Für diese Waren behält sich die italienische Regierung den Entscheid über die Bewilligung des Transites von Fall zu Fall vor. Die bezüglichen Gesuche sind unter Beilage des Transit-zertifikates der S. S. S. von dem Bureau der S. S. S. in Rom dem italienischen Finanzministerium einzureichen.

Wir erinnern daran, dass die Gesuche an die S. S. S. betr. Erlangung der Zertifikate durch Vermittlung der für die verschiedenen Branchen bestehenden Syndikate eingereicht werden müssen.

**Löschung juristischer Personen und ausländischer Filialen im Handelsregister während der Dauer des Kriegssteuerbezuges.** Gestützt auf Art. 46 des Bundesbeschlusses vom 22. Dezember 1915, welcher dem Bundesrate die Anordnung geeigneter Massnahmen anheimstellt, um eine gleichmässige Durchführung des Kriegssteuerbezugs zu sichern, hat der Bundesrat am 25. Februar d. Js. folgende Verfügung getroffen:

1) Während der Dauer des Kriegssteuerbezugs dürfen juristische Personen und Filialen ausländischer Rechtssubjekte im Handelsregister nur gelöscht werden, wenn sie ihrer Pflicht zur Entrichtung der Kriegssteuer durch Zahlung oder Sicherheitsleistung genügt haben (Art. 56 der zitierten Vollziehungsverordnung).

2) Von jeder Löschungsanmeldung einer juristischen Person oder ausländischen Filiale hat der Handelsregisterführer spätestens am Tage nach der Anmeldung der zuständigen Steuerbehörde Kenntnis zu geben mit der Aufforderung, zu erklären, ob gegen die Löschung Einspruch erhoben wird.

3) Wenn innert 10 Tagen seit Zustellung der sub 2 vorgeschriebenen Mitteilung an die Steuerbehörde von derselben kein Einspruch erhoben wird, so ist dem Löschungsbegehren ohne weiteres Folge zu geben.

4) Erfolgt ein Einspruch, so darf die Löschung nicht vollzogen werden.

5) Der Einspruch ist zurückzuziehen, wenn die Kriegssteuer bezahlt oder sichergestellt, oder wenn durch rechtskräftigen Entscheid der zuständigen Steuerbehörde festgestellt worden ist, dass der behauptete Steueranspruch, soweit er bestritten wurde, nicht zu Recht besteht.

6) Beschwerden, welche die Aufhebung des Einspruchs zum Gegenstande haben, sind von den Steuerbehörden im ordentlichen Verfahren zu entscheiden.

— **Aufhebung des Kriegsbetriebes der Transportanstalten.** Gemäss Bundesratsbeschluss vom 29. Februar bleiben die zur Aufrechterhaltung eines geordneten Betriebes auf den schweizerischen Eisenbahnen und zur Sicherung der Lebensmittelzufuhr aus dem Auslande seit dem Kriegsausbruch gefassten Bundesratsbeschlüsse und vom Militäreisenbahndirektor erlassenen Verfügungen nach Aufhebung des Militärbetriebes der schweizerischen Eisenbahnen weiterhin in Kraft.

Die im Bundesgesetz vom 19. Dezember 1874 betreffend die Rechtsverhältnisse der Verbindungsgeleise zwischen dem schweizerischen Eisenbahnnetz und gewerblichen Anstalten in Art. 8 festgesetzten Tagesstunden werden schon vom Monat März an auf die Zeit von vormittags 7 Uhr bis 6 Uhr nachmittags abgeändert.

— **Schweiz, Essig-Industrie.** Infolge enormer Preissteigerung der zur Essigfabrikation benötigten Produkte und der grossen Schwierigkeiten in der Beschaffung der Rohmaterialien, hat der Verband schweizerischer Gärungs-essig-Fabrikanten auf allen Essigsorten einen Preisaufschlag von Fr. 20 per 100 kg eintreten lassen.

**Importation de marchandises en transit retenues en Italie**

En ce qui concerne les marchandises retenues à Gènes et autres ports italiens par les autorités douanières pour le motif qu'elles étaient accompagnées de connaissements non conformes aux prescriptions du décret italien du 13 novembre 1914 (il s'agit essentiellement de connaissements à ordre), marchandises annoncées, en temps et lieu, à la Division du commerce du Département politique suisse et portées par celle-ci sur une liste de transit, une entente a été conclue entre les gouvernements suisse et italien sur la base des prescriptions suivantes:

a) *Marchandises, dont l'importation en Suisse à l'adresse de la S. S. S. n'est autorisée que pour un quantum déterminé (marchandises contingentées; 1<sup>re</sup> partie de la liste des marchandises de la S. S. S.):*

Le transit de ces marchandises est autorisé sur présentation du certificat de transit de la S. S. S. La présentation du certificat aux autorités italiennes s'effectue par les soins du bureau de la S. S. S. à Gènes.

b) *Marchandises qui doivent être importées par l'intermédiaire de la S. S. S. mais ne sont pas contingentées (2<sup>e</sup> partie de la liste des marchandises de la S. S. S.):*

Pour ces marchandises, le gouvernement italien se réserve, dans chaque cas particulier, la décision touchant l'autorisation de transit. Les demandes y relatives sont à adresser, accompagnées du certificat de transit de la S. S. S., par le bureau de la S. S. S. à Rome au Ministère italien des finances.

Nous rappelons que les demandes à la S. S. S. concernant la délivrance des certificats doivent être communiquées à celle-ci par l'intermédiaire des syndicats constitués pour les différentes branches.

**Poinçonnement des boîtes de montres: Février 1916 et 1915**

Bureaux	Boîtes platine	Boîtes or	Boîtes argent	Total Février	Janv.-Févr. 1916
Bienne	2	1,617	22,112	23,731	31,975
La Chaux-de-Fonds	5	30,863	2,826	33,694	37,936
Delémont	—	222	5,679	5,901	11,307
Fleurier	—	209	10,468	10,677	12,474
Genève	181	1,255	24,649	26,035	32,489
Granges (Soleure)	—	269	45,625	45,894	61,069
Le Locle	6	2,917	3,577	6,500	10,271
Neuchâtel	—	—	10,410	10,410	12,947
Le Noirmont	20	1,352	31,680	33,052	44,881
Porrentruy	—	—	28,808	28,808	31,448
St-Imier	—	3,060	16,816	19,876	25,028
Schaffhouse	—	—	2,930	2,930	8,545
Tramelan	—	—	29,353	29,353	41,077
Total	164	41,764 <sup>1)</sup>	284,933	276,861	355,947
Février 1915	60	10,746	77,642	88,448	167,484

<sup>1)</sup> Dont 1,483 boîtes or, «9 c.» contremarquées pour l'Angleterre.

**Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse**

*Associes vom 29. Februar — Situation hebdomadaire du 29 février*

**Aktiva**

	Fr.	Fr.	Encaisse métallique Or Argent
Metallbestand:			
Gold	252,685,866.91	—	—
Silber	48,713,680.00	—	—
Darlehens-Kassascheine	801,399,446.91	1,160,361.87	—
Portefeuille	22,967,350.00	129,125.00	—
Lombard	135,063,163.68	3,813,103.25	—
Wertschriften	18,802,842.49	106,577.50	—
Korrespondenten	8,131,819.20	21,886.60	—
Sonstige Aktiva	39,929,762.51	5,141,457.36	—
	12,616,344.90	378,656.23	—
	538,810,729.39		

**Passiva**

	Fr.	Fr.	Fonds propres
Eigene Gelder	26,995,620.45	—	—
Notenumlauf	410,883,165.00	19,808,815.00	—
Giro- u. Depotrechnungen	91,826,712.43	21,840,118.92	—
Sonstige Passiva	9,605,281.51	1,576,185.83	—
	538,810,729.39		
Diskontosatz 4 1/2 %	gültig seit 1. Januar 1915.	Taux d'escompte 4 1/2 %	valable depuis le 1 <sup>er</sup> janvier 1915.
Lombardzinsfuß 5 %	gültig seit 1. Januar 1915.	Taux pour avances 5 %	valable depuis le 1 <sup>er</sup> janvier 1915.
Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen (bis 3. August 1914) aufgehoben am 3. August 1914.		Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères (jusqu'au 3 août 1914) supprimé le 3 août 1914.	

**Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux**

*Uebersetzungskurs vom 3. März an — Cours de réduction à partir du 3 mars*

	Fr.	100 Mk.	Allomagne
Deutschland	95.50	100	—
Oesterreich	66.25	100	Autriche
Ungarn	66.25	100	Hongrie
Italien	79.25	100	Italie
Luxemburg	89.00	100	Franken
Grossbritannien	25.30	1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	608.50	100 Goldpesos	Argentine

NB. Wegen den grossen Kursschwankungen werden von nun an Aufträge über 2000 Mark, 2000 Kronen oder 2000 Lire nur bedingt entgegengenommen. Der Kurs für solche Uebersetzungen kann vorher bei den Postcheckbureaux erfragt werden.

A cause des fluctuations fréquentes des cours, les demandes de virement au-dessus de 2000 marks, 2000 couronnes ou 2000 livres ne peuvent dorénavant être acceptées que conditionnellement. Le cours pour de tels virements peut être demandé aux bureaux des chèques postaux.

**Internationale Transporte** **Gebrüder Weiss**  
**Bregenz**  
Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest  
Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau  
Fachgemässe Verzollungen  
22 G. Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen. 861

## Rhätische Bank

(vorm. Bank für Davos)  
Davos-Chur-St. Moritz-Arosa

### Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Donnerstag, den 23. März 1916, nachmittags 2¼ Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das KURHAUS DAVOS in DAVOS-PLATZ höflichst eingeladen.

#### Traktanden:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung, Bilanz pro 1915 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis und Festsetzung der Dividende; Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl von einem Mitglied des Verwaltungsrates infolge periodischen Austrittes.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1916.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 15. März an bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können bis zum 20. März a. c. bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa sowie bei den Herren A. SARASIN & Co. in Basel gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. 453,

DAVOS, den 2. März 1916.

#### Der Verwaltungsrat.

**„HELVETIA“**  
Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt  
**ZÜRICH**

### Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

der tit. Mitglieder auf

Montag, den 27. März 1916, vormittags 10½ Uhr  
in den Uebungssälen der Tonhalle, Zürich

#### Traktandum: Statuten-Revision.

Gemäss § 27, zweitletzter Absatz der Statuten vom 30. November 1910 haben diejenigen Mitglieder, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, eine vom Präsidenten visitierte Legitimationskarte zu lösen, die zugleich als Stimmausweis gilt. Die Ausgabe dieser Karten erfolgt bis und mit 22. März a. c. durch die Generaldirektion in Zürich sowie durch die Filialdirektion in Genf. Die Legitimationskarten können bei den vorgenannten Stellen persönlich abgeholt werden; auf Wunsch werden dieselben den Genossenschaftlern gegen persönliches, schriftliches Gesuch mittelst eingeschriebenen Briefes zugestellt. Nach dem 22. März werden keine Legitimationskarten mehr ausgegeben.

Der Statuten-Entwurf kann bei der Generaldirektion in Zürich, der Filialdirektion in Genf sowie bei unseren General- und Hauptagenten vom 10. März a. c. an bezogen werden.  
Zürich, den 1. März 1916.

### „HELVETIA“

Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt  
Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Direktor:  
**H. Wagner. Gründling.**

#### Verzeichnis der General- und Hauptagenten unserer Anstalt:

**Basel:** Karl Wipf, Schifflande 1.  
**Bern:** A. Wirth-Tschanz, Amthausgasse 2.  
**Chur:** Jakob Büsch, Poststrasse 385.  
**Ermatingen:** O. Müller-Sauter.  
**Fribourg:** Arthur Blanc, Rue de l'Hôpital 3.  
E. Uldry & Cie., Rue de la Préfecture 210.  
**Lausanne:** Gustave Burnand, Rue Centrale 4.  
**Lugano:** Antonio Soldini, Via Pretorio 1.  
**Luzern:** Oskar Löttscher, Pilatusstrasse 58.  
**Schaffhausen:** G. Bächtold-Büchi, Schützengraben 22.  
**Sierre:** Fernand Chollet.  
**Solothurn:** Aug. Marti-Pfluger, Gurzelengasse 25.  
**St. Gallen:** A. Zöllig-Röhner, Notkerstrasse 14.  
E. Schildknecht-Tobler, Geltenwilenstrasse 8a.  
**Weinfelden:** J. Forster-Geiger.  
**Trogen:** Oswald Eugster. O F 718 (4221)  
**Zürich:** Ed. Lutz, Bahnhofquai 11.

**MONARCH**  
**SCHREIBE-MASCHINE**

**SYRACUSE**  
**U.S.A.**

MONARCH VISIBLE 579210	MONARCH VISIBLE 397650	MONARCH VISIBLE 213710
MONARCH VISIBLE 92310	MONARCH VISIBLE 29376	MONARCH VISIBLE 12840
MONARCH VISIBLE 106987	MONARCH VISIBLE 271230	MONARCH VISIBLE 298754

**Modelle 1915/16**

Die geräuschloseste und beliebteste  
Schreibmaschine der Gegenwart

Geprüft — Verkauft — Nachbestellt

**E. Voegeli & Co. Zürich**

Filialen mit Werkstätten: 399 (896 Z)  
St. Gallen, Bern, Lausanne, Lugano, Basel.

## Société Financière

pour

## Entreprises Electriques aux Etats-Unis

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 23 mars 1916, à 3 heures de l'après-midi  
à la Chambre de commerce, rue Petitot, Genève

#### ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1915.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports,
- 4° Nomination d'administrateurs. 20379 X (4491)
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1916.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs titres le 15 mars au plus tard, au siège de la Société, chez

**Messieurs G. Pictet & Cie.**  
10, Rue Diday, à Genève.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au Siège social, à partir du 9 mars 1916.

#### Le conseil d'administration.

**Ziegeleien Bettenhausen & Riedtwil A. G. bei Herzogenbuchsee**

**Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre**  
Freitag, den 17. März, nachmittags 3½ Uhr  
im Hotel Bahnhof zu Herzogenbuchsee

#### Traktanden:

**Genehmigung des Konsortialvertrages.**

Riedtwil, den 2. März 1916.

(4511)

Der Verwaltungsrat.



# A. Natural, Le Coultre & C<sup>ie</sup> A. G.

Basel, Genf, St. Gallen  
Bellegarde, Bordeaux, Cette, Marseille

empfehlen ihre neue Niederlassung in

## Bordeaux

7, Rue Lafayette

(Immeuble de la Banque de Bordeaux, 1<sup>er</sup> Etage)

Telegrammadresse „NATURAL“  
Telephon 4007

für Bezüge aus England, Amerika etc.  
Eigenes verkehrs- und platzkundiges Personal.  
Jede Auskunft bereitwillig und kostenlos.

Hochachtend

A. Natural, Le Coultre & C<sup>ie</sup> A. G.

Vereinigte Häuser

Flechter & Ursprung und

A. Natural, Le Coultre & C<sup>ie</sup>

(999 Q) 346.

## IMPORTATION

La Maison

MAURICE STEINMAN

34, Fenchurch Street

LONDRES

3011

(Contractors to the British Government)

achète pour compte de maisons suisses

Produits manufacturés et

## MATIÈRES PREMIÈRES

### Oeffentliches Inventar

(Art. 580 des Z. G. B.)

in Nachlasssachen des den 20. Februar 1916 verstorbenen  
Eduard Georg Genhart, Schmidmeister, von Luzern und  
Sempach, wohnhaft gewesen Baselstrasse 5, Luzern.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich  
allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert,  
ihre Ansprachen und Schulden bis zum 2. April  
nächsthin auf der Teilungskanzel der Stadt Luzern anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer  
Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit  
der Erbschaft haftbar (Art. 582 u. ff., 590 und 591 des Z. G. B. und  
§§ 75 u. ff. des luzernischen Einführungsgesetzes).

1206 Lz (440 I)

Luzern, den 1. März 1916.

Für die Teilungskanzel,

I. Teilungsschreiber: R. Bühlmann.

## Tea Planters Ltd. (Les Planteurs de thé)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

ASSEMBLÉE EXTRAORDINAIRE

pour le lundi, 20 mars 1916, à 10 heures du matin  
rue Caumartin 4, à PARIS

ORDRE DU JOUR:

1<sup>o</sup> Réduction du capital.

2<sup>o</sup> Changement des statuts.

1214 Q (447 I)

Bâle, le 2 mars 1916.

Le conseil d'administration.

## Ceylon Tea Pavillon Ltd.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

ASSEMBLÉE EXTRAORDINAIRE

pour le lundi, 20 mars 1916, à 11 heures du matin  
rue Caumartin 4, à PARIS

ORDRE DU JOUR:

1<sup>o</sup> Réduction du capital.

2<sup>o</sup> Changement des statuts.

1215 Q (446 I)

Bâle, le 2 mars 1916.

Le conseil d'administration.

# Verschiffung

und feste Uebernahme nach allen  
Weltteilen vermittelt der von der

Société de Transport Internationaux in Genf  
vormals Charles Fischer

vertretenen französischen Dampfer-Gesellschaften

Cie. de Messageries Maritimes Marseille  
Cie. Gie. Transatlantique le Havre, St-Nazaire, Marseille  
Société Générale de Transports Maritimes à Vapeur Marseille  
Cie. de Navigation Sud-Atlantique Bordeaux

Gefl. Anfragen sind nach Genf zu richten. (51 X) 23.

## Schuhfabrik Frauenfeld Frauenfeld

Einladung zur X. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Freitag, den 17. März 1916, vormittags 10 Uhr,  
im Hotel Bahnhof in Frauenfeld

Traktanden:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1914/15.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Abschreibungen und Verwendung des Gewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 4. März an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Schuhfabrik auf. Ebendasselbst können vom gleichen Tage an die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. (998 Z) 445.

FRAUENFELD, den 29. Februar 1916.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: EMIL STAUB.

## Thommen's Uhrenfabriken A. G., Waldenburg

### XI. ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 7. März 1916, nachmittags 2 Uhr  
im Löwen zu Waldenburg

Traktanden:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1915 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1916.
4. Allfälliges.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 28. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 6. März bezogen werden:

in Waldenburg: im Bureau der Gesellschaft;  
in Liestal: bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank;  
in Basel: beim Schweiz. Bankverein 358 (1013 Q.)

Waldenburg, den 18. Februar 1916.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Alph. Thommen.

## Schweiz. Cheviotweberei A.-G.

BASEL

### Ordentliche Generalversammlung

den 21. März, vormittags 11 Uhr  
im Bureau der Gesellschaft, Dornacherstrasse Nr. 396, Basel

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Jahresrechnung und Bilanz.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Entlastung der Verwaltung.
6. Besetzung der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Der Bericht der Kontrollstelle sowie Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung werden vom 6. März an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufliegen. Stimmkarten können bis spätestens 18. März auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Basel, den 2. März 1916.

(452 I)

Der Verwaltungsrat.

## Kisten

gebrauchte, Ihre eigenen und andere, können fortwährend geliefert werden. Geben Sie gefl. Ihren Jahresbedarf und die Masse der benötigten Grösse auf, um Lieferungsangebote zu erhalten. Chiffre Ee 976 Z an die Schweiz. Annoncen-Expedition Haassenstein & Vogler, Zürich.

## Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.

Schweiz. Handelsamtsblatt.  
Der Bund.  
Anzeiger für die Stadt Bern.  
Offizielles Schweiz. Kursbuch.  
Schweiz. Conducteur.

Basel.

Basler Nachrichten.

Solothurn.

Solothurner Zeitung.

Luzern.

Vaterland.

Chur.

Neue Bündner Zeitung.

Glarus.

Glarner Nachrichten.

Genève.

Journal de Genève.  
Courrier de Genève.

Lausanne.

Gazette de Lausanne.

La Revue.

La Petite Revue.

Montreux.

Journal des Etrangers.  
Feuille d'avis.

Neuchâtel.

Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.

National Suisse.  
Feuille d'Avis.  
Fédération Horlogère.

Biel.

Express.  
Bieler Tagblatt.  
Journal du Jura.  
Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.

Burgdorfer Tagblatt.  
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Délemont.

Démocrate.  
Der Berner Jura.

Porrentruy.

Jura.

Pays.

St-Imier.

Jura Bernois.

Fribourg.

La Liberté.

Indépendant.

Bellinzona.

Il Dovere.

Lugano.

Corriere del Ticino.  
Gazzetta Ticinese.

Locarno.

Cittadino.  
Tessiner Zeitung.  
Offizielles Fremdenblatt.

## Annoncennahme

Schweizerische

Annoncen-Expedition A. G.

Haassenstein & Vogler